

Inhalt

Literatur- und Abkürzungsverzeichnis	11
Teil I: Das Konkursverfahren	15
1. Der Konkurs als Zwangsvollstreckungsverfahren besonderer Art	15
2. Die Insolvenz in wirtschaftlicher Sicht	18
2.1 Die Ursachen der Insolvenz	18
2.2 Die gesamtwirtschaftlichen Auswirkungen der Insolvenz	20
3. Das Verfahren bis zur Eröffnung	22
3.1 Die Einleitung des Verfahrens	22
3.1.1 Die Zuständigkeit	22
3.1.2 Die Konkursfähigkeit	22
3.1.3 Der Konkursgrund	23
3.1.4 Der ordnungsgemäße Antrag	25
3.2 Die Zulassung des Antrages	26
3.3 Die Sicherungsmaßnahmen	28
4. Das Eröffnungsverfahren	29
4.1 Die Abweisung mangels Masse	29
4.2 Die Eröffnung	29
4.2.1 Die Ernennung des Konkursverwalters	29
4.2.2 Die Terminbestimmung	33
4.2.3 Der offene Arrest	33
4.2.4 Die Anmeldefrist	33
4.3 Die funktionelle Zuständigkeit im Konkursverfahren	33
4.4 Die Bekanntmachung der Eröffnung	34
5. Die Folgen der Konkureröffnung	35
5.1 Der Grundsatz	35
5.2 Die Verfügungsbeschränkungen des § 7	35
5.3 Der Gutglaubenschutz	36
5.4 Die Regel des § 15	37
5.5 Leistungen an den Gemeinschuldner nach Eröffnung (§ 8)	42
5.6 Folgen im familienrechtlichen Bereich	43
5.6.1 Vormund	43
5.6.2 Eltern	44
5.7 Andere Folgen	44

6. Die Ermittlung der Masse	45
6.1 Der Massebegriff	45
6.1.1 „Ist“-Masse und „Soll“-Masse	45
6.1.2 Die unpfändbaren Gegenstände	46
6.1.3 Der Neuerwerb des Gemeinschuldners	46
6.2 Die Aussonderung	47
6.3 Die Absonderung (abgesonderte Befriedigung)	47
6.4 Sonderfälle	49
6.4.1 Das Sicherungseigentum	49
6.4.2 Der verlängerte und erweiterte Eigentumsvorbehalt, die Vorausabtretung	50
6.5 Die Ersatzaussonderung	52
6.6 Die Freigabe von Massegegenständen durch den Verwal- ter	54
7. Massekosten und Masseschulden	55
7.1 Die Massekosten	55
7.2 Die Masseschulden	56
7.2.1 Die Ansprüche aus Verwaltertätigkeit	56
7.2.2 Die Ansprüche aus notwendiger Vertragserfüllung ..	56
7.2.3 Die Ansprüche aus besonders geschütztem Arbeitsent- gelt	57
7.2.4 Die Ansprüche aus Massebereicherung	57
8. Die Abwicklung gegenseitiger Verträge im Konkurs	58
8.1 Grundsätzliches	58
8.2 Das Wahlrecht des Verwalters	58
8.3 Der Sukzessivlieferungsvertrag und das Wiederkehrschuld- verhältnis	60
8.4 Der Kauf unter Eigentumsvorbehalt	62
8.5 Die Vormerkung	63
8.6 Die Behandlung von Dauerschuldverhältnissen	64
8.6.1 Das Dienstverhältnis im Konkurs	64
8.6.2 Das Mietverhältnis im Konkurs	65
8.6.3 Der Auftrag und der Geschäftsbewilligungsvertrag im Konkurs	67
9. Die Sicherung der Arbeitnehmer vor den Insolvenzfolgen	68
9.1 Die Sicherung des Lohnanspruches	68
9.1.1 Konkursausfallgeld	68
9.1.2 Konkursrechtliche Behandlung der Lohnansprüche ..	69
9.2 Sozialplan und Interessenausgleich	70
9.3 Sicherung der Ansprüche aus betrieblicher Altersversorgung	71

10. Der Einfluß des Konkurses auf Prozesse und Einzelzwangsvollstreckungsverfahren	71
10.1 Die Unterbrechung der Prozesse	71
10.2 Die Aufnahme unterbrochener Verfahren	72
10.3 Die Folgen der Aufnahme	73
10.4 Die Wirksamkeit von Einzelzwangsvollstreckungsmaßnahmen	74
10.5 Die Rechtsbehelfe gegen unzulässige Vollstreckungsmaßnahmen	76
11. Die Aufrechnung im Konkurs	76
12. Die Anmeldung der Konkursforderung	79
12.1 Der Begriff der Konkursforderung	79
12.2 Die Anmeldung	80
12.3 Die Rangordnung des § 61	81
12.4 Die Konkurstabelle	83
12.5 Die Behandlung der absonderungsberechtigten Gläubiger ..	83
12.6 Der Grundsatz der Doppelberücksichtigung	84
13. Die Termine	86
13.1 Der Wahltermin	86
13.2 Der Prüfungstermin	87
13.2.1 Die gerichtliche Vorprüfung der Anmeldungen ..	87
13.2.2 Die Prüfungsverhandlungen	87
14. Die Bedeutung der Ergebnisse des Prüfungsverfahrens	88
14.1 Die Feststellungswirkung	88
14.2 Die Feststellung bestrittener Forderungen	90
14.3 Die Tabellenberichtigung	92
15. Die Konkursanfechtung	92
15.1 Das Wesen der Anfechtung	92
15.2 Die Voraussetzungen der Anfechtung	94
15.3 Die einzelnen Anfechtungstatbestände	96
15.3.1 Die besondere Konkursanfechtung des § 30	96
15.3.2 Die Absichtsanfechtung (§ 31)	100
15.3.3 Die Schenkungsanfechtung (§ 32)	102
15.4 Die Durchführung der Anfechtung	103
16. Die Verteilungen	105
16.1 Die verschiedenen Verteilungsverfahren	105
16.2 Die Grundsätze der Verteilung	106
16.3 Das Gläubigerverzeichnis	108
16.4 Der Schlußbericht	109
16.5 Die Nachtragsverteilung	110

16.5.1 Die Voraussetzungen	110
16.5.2 Nachtragsverteilung und Konkursbeschlag	111
16.5.3 Durchführung der Nachtragsverteilung	111
17. Der Zwangsvergleich	112
17.1 Der Sinn des Zwangsvergleichs	112
17.2 Die Verhandlung und Abstimmung im Vergleichstermin ...	113
17.3 Das Bestätigungsverfahren	115
17.4 Rechtsnatur und Wirkungen des Zwangsvergleichs	116
17.5 Die Beseitigung des Zwangsvergleichs	118
18. Die Beendigung des Verfahrens	118
18.1 Die einzelnen Fälle der Aufhebung und Einstellung	118
18.2 Die Wirkungen der Verfahrensbeendigung	119
19. Der Nachlaßkonkurs	120
19.1 Allgemeines	120
19.2 Die Masse im Nachlaßkonkurs	121
19.3 Die Konkursgläubiger	124
19.4 Die Wirksamkeit von Zwangsvollstreckungen	124
19.5 Besonderheiten bei unbeschränkter Erbenhaftung	125
20. Der Konkurs der offenen Handelsgesellschaft und der Kommanditgesellschaft	126
20.1 Der Konkurs der Gesellschaft	126
20.2 Der Konkurs eines Gesellschafters	128
20.3 Das Nebeneinander von Gesellschafts- und Gesellschafterkonkurs	129
20.4 Die Stellung des Kommanditisten im Konkurs der KG	129
Teil II: Das Vergleichsverfahren	133
1. Der Zweck des Vergleichsverfahrens	133
2. Grundsätze des Vergleichsverfahrens	134
2.1 Der Amtsermittlungsgrundsatz	134
2.2 Erlaß und Zustellung von Entscheidungen	134
2.3 Anfechtung von Entscheidungen	135
3. Die Voraussetzungen des Verfahrens	136
3.1 Der Vergleichsantrag	136
3.2 Der Vergleichsvorschlag	137
4. Das Verfahren bis zur Eröffnung	138
4.1 Die Ermittlungen	138
4.2 Die Anordnung von Sicherungsmaßnahmen	138
4.3 Die Einstellung anhängiger Zwangsvollstreckungsmaßnahmen	139

4.4 Die Ablehnung des Vergleichsantrages	140
5. Die Eröffnung des Vergleichsverfahrens	140
5.1 Die funktionelle Zuständigkeit im Vergleichsverfahren	140
5.2 Der Eröffnungsbeschuß	141
6. Die Wirkungen der Eröffnung	141
6.1 Das Konkursverbot	141
6.2 Das Vollstreckungsverbot	142
7. Die Stellung des Schuldners	143
7.1 Allgemeines	143
7.2 Die Anordnung von Verfügungsbeschränkungen	144
7.2.1 Das besondere Veräußerungsverbot	144
7.2.2 Das allgemeine Veräußerungsverbot	146
8. Die Stellung des Verwalters	147
9. Die Vergleichsgläubiger	148
9.1 Der Begriff des Vergleichsgläubigers	148
9.2 Die Sperrfrist des § 28	149
9.3 Die Gläubiger nach § 29	151
9.4 Die Behandlung der Ansprüche aus gegenseitigen Verträgen	151
9.5 Das Ablehnungsrecht des Vergleichsschuldners	152
10. Das Zustandekommen des Vergleichs	153
10.1 Grundsatz	153
10.2 Die Verhandlung und Abstimmung im Vergleichstermin ..	154
11. Die Wirkungen des Vergleichs	157
11.1 Die Rechtsnatur des Vergleichs	157
11.2 Die Vergleichswirkungen	158
11.3 Die Zwangsvollstreckung aus dem Vergleich	159
12. Die Aufhebung des Vergleichsverfahrens	160
12.1 Die einzelnen Fälle der Verfahrensaufhebung	160
12.2 Das fortgesetzte Verfahren	161
13. Das Wiederaufleben der Gläubigerforderungen bei Verzug des Schuldners	161
13.1 Grundsatz	161
13.2 Die Behandlung bestreiteter Forderungen	162
14. Der Anschlußkonkurs	163
14.1 Die Fälle des Anschlußkonkurses	163
14.2 Besonderheiten des Verfahrens	164
Sachverzeichnis	165